

Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

M O Z A R T - S A A L  
Donnerstag, den 6. November 1958, 19.30 Uhr

L I E D E R A B E N D  
KARI NURMELA

(Lyrischer Bariton)

Am Klavier: VIKTOR GRAEF

CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK O del mio dolce ardor

ANTONIO VIVALDI Un certo non so che

ANTONIO CALDARA Come Raggio di sol

GIOVANNI LEGRENZI Che fiero costume

JOHANNES BRAHMS

Heimkehr

Sapphische Ode

Am Sonntag Morgen

Meine Liebe ist Grün

Die Mainacht

Auf dem Kirchhofe

Ständchen

(Der Mond steht über dem Berge . . .)

Von ewiger Liebe

Uhland

H. Schmidt

Heyse, Ital. Liederbuch

F. Schumann

Hölty

Liliencron

Kugler

Wentzig

TURE RANGSTROM

Aus den Liedern des Königs Erik:

I. Ein Lied darüber, wie ich lustig war  
mit Welam Welamsson im Schloß zu  
Upsala, und Erzbischof Lars und Doktor  
Bengt waren draußen und warteten

II. Ein Lied über mich und den Narren  
Herkules

III. Ein Lied an Karin nachdem sie gefantzt  
hatte

IV. Ein Lied an Karin aus dem Kerker

V. Das letzte Lied des Königs Erik

G. Fröding

JAN SIBELIUS

Der Jägerknabe

Die drei blinden Schwestern

(Aus „Pelleas und Melisande“)

Verirrt

Auf dem Balkon am Meer

War es ein Traum?

J. L. Runeberg

M. Maeterlinck

K. A. Tavastierna

V. Rydberg

J. J. Wecksell

RICHARD STRAUSS

Ach Lieb, ich muß nun scheiden

Freundliche Vision

Cäcilie

F. Dahn

O. J. Bierbaum

H. Hart

Klavier: Bösendorfer